

Gedenkkundgebung

23.06.2026 · 17:30 Uhr
Scheurlstraße, Nürnberg

Am 23. Juni 1999 überlebte Serkan Yıldırım einen rassistischen Bombenanschlag des NSU auf seine neu eröffnete Pilsbar „Sonnenschein“

Podiumsveranstaltung

23.06.2026 · 19:30 Uhr
Südpunkt, Nürnberg

„Wann kommt das bundesweite NSU-Dokuzentrum?“

Podiumsdiskussion mit:

Serkan Yıldırım *Überlebender des NSU-Anschlags*
Gamze Kubaşık *Tochter von Mehmet Kubaşık*
Okan Taşköprü *Neffe von Süleyman Taşköprü*
Dr. Nasser Ahmed *3. Bürgermeister Nürnberg*
Jörg Buschmann *NSU-Dokuzentrum Chemnitz*

Moderation:

Caro Keller *NSU-Watch*



Solidaritäts- netzwerk

Gefördert von:



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien





Am 23. Juni 1999 fand Serkan Yildirim auf der Toilette seiner Bar eine als Taschenlampe getarnte Rohrbombe, die daraufhin explodierte. Wie durch ein Wunder überlebte er den Anschlag schwerverletzt. Rassistische Denkmuster und die Verweigerung, Rechtsextremismus als Tatmotiv anzuerkennen, prägten die anschließende Ermittlungspraxis der zuständigen Behörden.

Solidaritäts- netzwerk